

Forderung des Jugendparlaments Stadt Chur

Eingabeform:

- ☒ Petition
- ☐ Projektidee
- ☐ Resolution

Titel: Interregionaler Sprachaustausch im Kanton Grubündne

Gruppe: Sprachunterricht in der Schule

Adressat_in: Stadt Chur

Gruppenleitung: Michel Makhlouf, Jannis Brugger

Inhalt und Begründung:

Die praktischen Fähigkeiten sich in der ersten Fremdsprache auszudrücken sind auf der Primarschulstufe häufig unzureichend. Zur Förderung der sprachlichen Kompetenzen soll in der fünften oder sechsten Primarklasse ein zweiwöchiger Schüleraustausch stattfinden.

Dazu geht jeweils ein Teil einer Klasse in ein italienisch- oder rätoromanischsprachiges Gebiet, abhängig von der ersten Fremdsprache, gleichzeitig kommt ein Teil der anderen Klasse nach Chur.

Der Unterricht soll während des Austauschs projektorientiert gehalten werden. Dabei soll die Kultur der jeweiligen Region im Fokus stehen. Nach Möglichkeit soll die Unterkunft bei Familien stattfinden, so werden Kosten minimiert und der Gebrauch der Sprache zusätzlich gefördert.

Die Stadt soll die nötigen Rahmenbedingungen schaffen und aktiv nach möglichen Gemeinden Ausschau halten. Dieses Projekt ermöglicht den Schülerinnen und Schülern ihre sprachlichen Kenntnisse nachhaltig zu verbessern. Der Zugang zur Sprache wird so vereinfacht und ermöglicht das Knüpfen von sozialen Kontakten. Dies fördert zusätzlich den Zusammenhalt der unterschiedlichen Sprachregionen im Kanton.